

Herren 40 kämpfen erneut um Aufstieg

Aushängeschild der Tennisfreunde Schönau am Königssee wieder mit starker Saison

Als Aufsteiger in die Bezirksliga redet die **erste Mannschaft der Herren 40** wiederum ein gewichtiges Wörtchen mit beim Thema Meisterschaft. Momentan rangiert das Team punktgleich hinter dem Tabellenführer TC Topspin auf Rang 2, am kommenden Samstag ab 14 Uhr steht das wohl entscheidende Gipfeltreffen der beiden Rivalen auf der Tennisanlage der Tennisfreunde Schönau am Königssee an.

Aber auch die **Herrenmannschaft** spielt bislang eine starke Saison und wird bisher ungeschlagen ebenfalls um den Aufstieg mitspielen. Trotz stets wechselnder Aufstellungen hat die Herrenmannschaft um Kapitän Sepp Fuchs bislang vier Siege aus vier Spielen in der Bezirksklasse eingefahren. Eine gesunde Mischung aus erfahrenen Herrenspielern und den nachdrängenden Junioren garantiert bislang den Erfolg. Mit 5:4 wurde zunächst der TC Inzell auf heimischer Anlage in Schach gehalten, ebenfalls als Gastgeber siegten die Schönauer gegen den TuS Mitterfelden mit 8:1. Mit dem gleichen Ergebnis setzte sich die Mannschaft beim TC Surheim durch, bevor ein knappes 5:4 gegen den TC Bad Reichenhall III folgte. Mit 4:2 lagen dabei die Kurstädter nach den Einzeln in Front, mussten sich allerdings in allen drei Doppeln geschlagen geben, davon zwei Mal im Champions Tie-Break. Am kommenden Sonntag müssen die Schönauer beim ebenfalls noch ungeschlagenen Tabellenführer in Waging antreten, wo sich wohl der Aufstieg entscheiden wird.

Ebenfalls eine bärenstarke Saison spielt die **erste Mannschaft der Herren 40** in der Bezirksliga – trotz großer Verletzungssorgen. Nur das erste Spiel beim TSV Feldkirchen II ging mit 2:7 verloren; dann folgten drei Siege gegen die Gäste vom TSV Haar (6:3), ebenfalls zu Hause gegen TSV Neuberg Ottobrunn (7:2) und schließlich auswärts beim TC Bruckmühl-Feldkirchen. Am kommenden Samstag hat die Mannschaft um Kapitän Mats Fergusson den punktgleichen Tabellenführer TC Topspin zu Gast und will um den erneuten Aufstieg kämpfen.

Zu kämpfen hat auch die **zweite Mannschaft der Herren 40**, allerdings mehr mit Verletzungssorgen und starken Gegnern in der Bezirksklasse 2. Fast ausschließlich erste Mannschaften treten hier an, die durch die Bank stärker besetzt sind. So gab es auch gleich drei Niederlagen in Folge gegen den TC Piding (3:6), den SV Marzoll (1:8) und den TC Bergen (3:6), die trotz großem Kampfgeist nicht zu verhindern waren. Zuletzt erwischte die Mannschaft von Kapitän Thomas Jander aber einen Sahnetag und fuhr auf heimischer Anlage ein 9:0 gegen den vor allem auf den vorderen Positionen stark besetzten FC Traunreut ein, wobei die Schönauer nur einen Satz abgaben. In den letzten zwei Spielen gegen die DJK Otting und den TuS Traunreut II soll nun der vierte Tabellenplatz verteidigt werden.

Nichts zu holen gab es bislang für die **Herren 50** in der Bezirksklasse 2, die den verletzungsbedingten Ausfall ihres Topspielers Gerhard Kunz verkraften müssen. Vier Niederlagen aus vier Spielen schlagen zu Buche: ein 1:8 beim SV Seeon, ein 0:9 beim TSV Fridolfing und auch die Heimspiele gegen TC Waging am See (2:7) und den SV Hirten (3:6) gingen verloren. Im Nachholspiel gegen den TC Ruhpolding am kommenden Sonntag besteht nun noch die Chance, die rote Laterne abzugeben.

Bereits beendet ist die Verbandsrunde für die **Herren 60**, die in der Bezirksklasse 1 ebenfalls einen ganz schweren Stand hatten. Die Mannschaft von Kapitän Robert Piwonka konnte kein Spiel gewinnen und verlor gegen den TC Bad Reichenhall II (0:6), den TC Piding (0:6), gegen den TSV Teisendorf (2:4), den SV Marzoll (1:5) und beim TuS Mitterfelden (0:6).